

# UPP 1.Schuljahr Flächen auslegen

Beitrag von „Cloudine79“ vom 24. September 2010 14:22

Hallo angi,

die Frage ist doch, worauf du hinaus möchtest. Sollen sie in der Stunde nur eine Umrissfigur auslegen? Was soll der Schwerpunkt der Stunde sein? Oder soll das Herausfinden der Beziehungen der Schwerpkt sein?

Wieso willst du die Beziehungen beim Einstieg herausfinden lassen?? Die Einführung muss doch erstmal beeinhalteln, dass es um Formen geht: also welche Formen gibt es? Was macht sie aus? Was ist das Besondere?

Ich würde dieses Unterrichtsvorhaben mit dem Tangram machen. Also wäre der nächste Schritt das Tangram puzzle kennen zu lernen und erstmal frei damit umzugehen. Die Tangram Puzzle für die Kinderhand würde ich aus Moosgummi herstellen und die Raute nochmal in zwei gleichseitige Dreiecke teilen. so hast du anstatt zwei vier kleine Dreiecke. Die Raute ist für Erstklässler so auch noch nicht relevant. Im freien umgang mit dem Puzzle finden die kinder oft schon heraus, dass sie aus zwei Dreiecken ein Quadrat legen können, usw.Dies würde ich als Plakat festhalten. dann müssen noch regeln erarbeitet werden wie: die teile dürfen nicht übereinanderlappen, etc.

Die Umrissfiguren variieren auch in ihrem Schwierigkeitsgrad: In der Reflexionsphase würde ich dann eine besprechen, die alle als Pflichtaufgabe hatten (also eine ehrer leichte). Danach können sie sich am Materialbuffet noch weitere Figuren nehmen, die in ihrer Schwierigkeit von einfach bis schwer variieren. Den Schwerpunkt könntest du hier auf Legestrategien legen.

Ich hoffe, ich konnte dir helfen!

LG Cloudine79